

Medienmitteilung

Verfasser/in Sämi Deubelbeiss
041 369 65 77, saemi.deubelbeiss@vbl.ch

Datum 15. November 2022

Der vbl Märlibus ist im Dezember wieder unterwegs

Der vbl Märlibus ist nach zwei Jahren Corona-Pause wieder unterwegs. An fünf Tagen im Dezember können Kinder im Alter zwischen fünf und zehn Jahren einen Märchen-Nachmittag geniessen. Dieses Jahr gibt die beliebte Geschichtenerzählerin Jolanda Steiner die Geschichte «Der gestiefelte Kater» zum Besten.

Wegen der Corona-Pandemie fand der vbl Märlibus in den Jahren 2020 und 2021 digital statt. Dieses Jahr fährt der vbl Märlibus nun wieder live für Kinder zwischen fünf und zehn Jahren. Die bekannte Geschichtenerzählerin Jolanda Steiner erzählt das Märchen «Der gestiefelte Kater».

Es war ein Müller, der hatte drei Söhne. Er besass eine Mühle, einen Esel und einen Kater. Als der Müller starb, vererbte er seinen Besitz an die drei Söhne. Der dritte Sohn bekam den Kater und war sehr unglücklich darüber. Erst wollte er diesen verkaufen, doch dann merkte er, was für ein wundervolles Tier er war.

Begleite uns mit dem vbl Märlibus und höre die spannende Geschichte von Jolanda Steiner. Die öffentlichen vbl Märlibus-Fahrten finden wie folgt statt:

Mittwoch, 7. Dezember 2022 13.30 Uhr / 15.30 Uhr
Samstag, 10. Dezember 2022 11.00 Uhr / 13.00 Uhr / 15.00 Uhr
Mittwoch, 14. Dezember 2022 13.30 Uhr / 15.30 Uhr
Samstag, 17. Dezember 2022 11.00 Uhr / 13.00 Uhr / 15.00 Uhr
Mittwoch, 21. Dezember 2022 13.30 Uhr / 15.30 Uhr

Der vbl Märlibus holt die Kinder beim Bahnhof Luzern (Abfahrt bei der Eventkante Z bei der Schifflande) ab und bringt sie rund 1,5 Stunden nach der Abfahrt wieder an den Bahnhof (Eventkante Z) zurück. Die Kinder werden von vbl-Mitarbeitenden begleitet.

Tickets sind ab sofort für fünf Franken an der vbl-Verkaufsstelle im Bahnhof Luzern erhältlich. Öffnungszeiten Verkaufsstelle: Montag–Freitag, 06.45 bis 19.00 Uhr und Samstag, 08.00 bis 17.00 Uhr.

Eine schnelle Anmeldung lohnt sich, denn die Tickets für die Märlibus-Fahrten sind beschränkt. Sämtliche Einnahmen gehen als Spende an die Kinder- und Jugendsiedlung Utenberg.